

Heinrich Hoffmann (1809-1894)

Ein Alter und ein Junger

Hier liegen zwei, die sich als Nachbarn fanden,
Obgleich im Leben sie sich nie verstanden.
Der Alte meinte, alles würde stürzen,
Dem Jungen ging die Welt nicht rasch genug;
5 Der Alte wollte ihr die Zügel kürzen,
Der Junge rief nach Vorspann für den Zug.
Ich wüßte, wie man so was arrangierte:
Abwechselnd müßte einer zieh'n die Welt,
Dieweil der andre sie vom Bock kutscherte,
10 So wär' das Ding in's rechte Gleis gestellt.
(72 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hoffmanh/allersel/chap001.html>